

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Rates der Gemeinde Havixbeck zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Gromöller sind folgende Ratsmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Herr Christian Albrecht
Frau Elisabeth Annas
Frau Jutta Bergmoser
Herr Markus Böttcher
Herr Dirk Dirks
Herr Dirk Eikmeyer
Herr Fred Eilers
Herr Frank Fohrmann
Herr Hans-Gerd Hense
Herr Dr. Friedhelm Höfener
Frau Elke Hoffmann
Herr Friedbernd Krotoszynski
Herr Ludger Messing
Herr Elmar Mühlenbeck
Herr Heribert Overs
Herr Dirk Postruschnik
Herr Dirk Rosenbaum
Frau Margarete Schäpers
Frau Dr. Anja Schirmacher
Herr Hubertus Spüntrup
Frau Gerda Steinhausen
Herr Joachim von Schönfels
Herr Thomas Wardenga
Frau Gisela Weitkamp
Herr Matthias Wesselmann

Protokollführer

Frau Hayrie Salish

von der Verwaltung

Frau Monika Böse
Herr Christoph Gottheil
Herr Dirk Wientges

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Frau Sabine Bäuml-Özkent

Beginn der Sitzung: 19:04 Uhr
Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Zurzeit befinden sich 26 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Gromöller die anwesenden Ratsmitglieder, die ausscheidenden Ratsmitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1 Verabschiedung der nach Ablauf der Wahlperiode aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Ratsmitglieder
- 2 Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den Bürgermeister
- 3 Benennung von Schriftführer/innen für die Sitzungen des Rates
Vorlage: 052/2014
- 4 Festlegung der Anzahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister/innen sowie Benennung von Stimmzähler/innen für deren Wahl
Vorlage: 053/2014
- 5 Wahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister/innen
Vorlage: 054/2014
- 6 Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung
- 7 Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung
- 8 Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO
- 9 Bekanntgaben des Bürgermeisters
 - 9.1 Einwohnerzahlen
 - 9.2 Beschwerde und Anregung gemäß §24 der Gemeindeordnung NRW Bürgerbeteiligung und Gestaltung zum Endausbau Spielplatz Mönkebrede
 - 9.3 Antrag der Hospizbewegung Havixbeck - Frau Gertraut Birtel als sachkundige Einwohnerin im Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof
 - 9.4 Schreiben Kreis Coesfeld: Beurteilung des Bedarfs einer vierten Gruppe im kommunalen Kindergarten "Flothfeld"
 - 9.5 Jubiläum 20 Jahre Baumberger Sandsteinmuseum
 - 9.6 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zur inhaltlichen und formalen Vorbereitung der Einrichtung einer Halbtagsstelle eines Klimamanagers

- 9.7 Kommission zur Pflege der Städtefreundschaft Havixbeck-Bellegarde: Einladung
- 10 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO
- 11 Festlegung der zu bildenden Ausschüsse und deren Größe sowie Verabschiedung einer Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse
Vorlage: 055/2014
- 12 Besetzung der Ausschüsse
Vorlage: 056/2014
- 13 Bestimmung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter/innen
Vorlage: 057/2014
- 14 Neubesetzung des Arbeitskreises Ortsentwicklung
Vorlage: 069/2014
- 15 Benennung von Teilnehmern/Teilnehmerinnen der Fraktionen für den Gestaltungsbeirat
Vorlage: 071/2014
- 16 Benennung von Vertretern/Vertreterinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen des Trägers für den Rat der Tageseinrichtung der Kommunalen Kindertagesstätte Flothfeld
Vorlage: 059/2014
- 17 Benennung von Vertretern/Vertreterinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)
Vorlage: 060/2014
- 18 Benennung von Vertretern/Vertreterinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW
Vorlage: 061/2014
- 19 Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den Volkshochschulausschuss der Volkshochschule Dülmen - Haltern am See – Havixbeck
Vorlage: 062/2014
- 20 Benennung von Vertretern/Vertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Projektentwicklungsgesellschaft Wohnpark Habichtsbach mbH & Co. KG
Vorlage: 063/2014
- 21 Benennung von Vertretern/Vertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Projektentwicklungsgesellschaft Wohnpark Habichtsbach Verwaltungs mbH
Vorlage: 064/2014
- 22 Benennung von Vertretern/Vertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Havixbeck mbH
Vorlage: 065/2014
- 23 Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer

Stellvertreterin für den Beirat der Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG

Vorlage: 066/2014

- 24 Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. (LAG)
Vorlage: 067/2014
- 25 Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den Sparkassenbeirat der Sparkasse Westmünsterland
Vorlage: 068/2014
- 26 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO
 - 26.1 Herr Dr. Höfener: Anzahl der Ü3-Plätze und der U3-Plätze
 - 26.2 Herr Rosenbaum: Stand der Verhandlungen mit der Deutschen Glasfaser
 - 26.3 Herr Messing: Kosten für WLAN-Anbindung auf dem Rathausplatz
 - 26.4 Herr Hense: Weitergabe von nicht-öffentlichen Inhalten an die Presse
 - 26.5 Frau Schäpers: Einführungskurse für die Benutzung von Pads für die Ratsmitglieder
 - 26.6 Frau Weitkamp: Beteiligung von Havixbeck am Projekt "Kulturrucksack"
 - 26.7 Herr Eilers: Auflistung von Schäden aus nichtabgearbeiteten Fällen aufgrund des Fehlens eines Umlegungsausschusses
 - 26.8 Herr Hense: Erkenntnisse aus den Unwettern
 - 26.9 Herr Rosenbaum: Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Pumpstation in Hohenholte

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Verabschiedung der nach Ablauf der Wahlperiode aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Bürgermeister Gromöller begrüßt die ausscheidenden Ratsmitglieder, die mit besonderem Schreiben zur heutigen Sitzung eingeladen worden, aber nicht mehr im neuen Gemeinderat vertreten sind. Anwesend sind:

Frau Hildegard Brinkforth-Kemper
Herr Klaus-Gerhard Greiff
Herr Klaus Kerkering
Frau Cornelia Lehr
Frau Anke Leufgen
Herr Dieter Skirde

Folgende ausscheidende Ratsmitglieder haben sich entschuldigen lassen:

Herr Peter Greifenberg
Herr Reinhard Hooch-Blankenstein
Herr Andreas Lenter
Herr Dr. Thomas Wellenreuther
Herr Thomas Wilken

Herr Gromöller dankt ihnen für deren engagierte ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde in der letzten Wahlperiode 2009-2014. Vor allem hebt er die 25-jährige Ratsmitgliedschaft von Herrn Klaus-Gerhard Greiff hervor. Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes überreicht er den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern ein Geschenk aus Havixbecker Sandstein.

Nach der Überreichung gehen Herr Gromöller und die ausgeschiedenen Ratsmitglieder auf die Terrasse, um von der Presse fotografiert zu werden.

TOP 2

Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den Bürgermeister

Die neuen Ratsmitglieder werden von Bürgermeister Gromöller herzlich zur Wahl in ihr neues Amt beglückwünscht und auf ihre Verantwortung und Pflichten gegenüber den Bürgern und Bürgerinnen der Gemeinde Havixbeck aufmerksam gemacht. Herr Gromöller wünscht sich eine konstruktive, effiziente und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die Ratsmitglieder werden vom Bürgermeister in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet. Bürgermeister Gromöller spricht die Verpflichtungsformel wie folgt vor, die Ratsmitglieder sprechen sie zusammen nach:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde; [so wahr mir Gott helfe]“.

Die Ratsmitglieder bekunden dieses dem Bürgermeister gegenüber mit Handschlag indem sie sagen: „Ich verpflichte mich“ bzw. „Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

Daraufhin unterschreiben sie die Verpflichtungserklärungen.

Der Bürgermeister und die Ratsmitglieder werden dann von der Presse auf der Terrasse fotografiert.

TOP 3

Benennung von Schriftführer/innen für die Sitzungen des Rates

Die Verwaltungsvorlage 052/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Frau Hayrie Salish, Frau Gabriele Jüttner (1. Stellvertreterin) sowie Frau Margret Krotoszynski (2. Stellvertreterin) werden zu Schriftführerinnen für den Gemeinderat bestellt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 4

Festlegung der Anzahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister/innen sowie Benennung von Stimmzähler/innen für deren Wahl

Die Verwaltungsvorlage 053/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Für die aktuelle Wahlperiode wird die Anzahl der vom Rat zu wählenden ehrenamtlichen Stellvertreter/innen des Bürgermeisters auf 2 festgelegt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 5

Wahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister/innen

Die Verwaltungsvorlage 054/2014 liegt vor.

Herr Gromöller macht darauf aufmerksam, dass die Wahl der stellvertretenden ehrenamtlichen Bürgermeister geheim durchgeführt werden muss. Er schlägt vor, die 4 Fraktionsvorsitzenden - Herrn Hans-Gerd Hense, Frau Margarete Schäpers, Herrn Dr. Friedhelm Höfener und Herrn Friedbernd Krotoszynski - als Stimmzähler zu ernennen. Dieser Vorschlag wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen: Ja: 26.

Seitens der CDU-Fraktion wird durch Herrn Hense Frau Gisela Weitkamp für die Wahl zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin vorgeschlagen.

Seitens der SPD-Fraktion schlägt Frau Schäpers vor, Herrn Fred Eilers zum 2. stellvertretenden Bürgermeister zu wählen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die Stimmzähler vergewissern sich, dass die Wahlurne leer ist.

Die Wahl wird mittels Stimmzettel, in einem Wahlgang durchgeführt.

Die Stimmzettel werden von Frau Böse verteilt und die Ratsmitglieder und der Bürgermeister gehen nacheinander einzeln in die Wahlkabine, um ihre Stimmzettel zu kennzeichnen und sodann in die bereitgestellte Urne zu werfen.

Nach Abschluss des Wahlvorganges ermitteln die zuvor benannten Stimmzähler übereinstimmend das folgende Ergebnis, welches von Bürgermeister Gromöller bekannt gegeben wird.

Abgegebene Stimmen: 26

Gültige Stimmen: 25

Ja: 24

Nein: 1

Enthaltungen: 0

Ungültige Stimmen: 1

Es ergeht somit folgender Beschluss:

Der Rat wählt für die Dauer der aktuellen Wahlperiode

1. Gisela Weitkamp als 1. ehrenamtliche Stellvertreterin des Bürgermeisters

2. Fred Eilers als 2. ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters.

Bürgermeister Gromöller fragt beide, ob sie die Wahl annehmen.

Beide nehmen die Wahl an und danken für das Vertrauen. Bürgermeister Gromöller gratuliert beiden herzlich und überreicht ihnen einen Blumenstrauß.

Herr Gromöller bedankt sich auch herzlich für die gute Zusammenarbeit bei der ausgeschiedenen 2. ehrenamtlichen Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Margarete Schäpers, und überreicht auch ihr einen Blumenstrauß. Frau Schäpers bedankt sich hierfür.

Daraufhin werden Herr Gromöller, Frau Weitkamp, Herr Eilers und Frau Schäpers von der Presse fotografiert.

TOP 6

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Herr Hense schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 11 „Festlegung der zu bildenden Ausschüsse und deren Größe sowie Verabschiedung einer Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse“ von der Tagesordnung abzusetzen, da es über die Festlegung der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse einer interfraktionellen Abstimmung bedürfe.

Um die Ausschussfolge nicht zu gefährden, schlägt Herr Gromöller vor, dass der genannte Tagesordnungspunkt 11 nicht als ganzes von der Tagesordnung abgesetzt, sondern nur über die Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden soll.

Sodann erfolgt die Abstimmung.

Es wird beschlossen, unter TOP 11 nicht über die Zuständigkeitsordnung, jedoch über die Bildung der Ausschüsse und deren Größe zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen: Ja 26

Frau Schäpers schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 14 „Neubesetzung des Arbeitskreises Ortsentwicklung“ von der Tagesordnung abzusetzen, da die SPD-Fraktion mit der CDU-Fraktion über die Modalitäten für den Arbeitskreis (Zusammensetzung, Zuständigkeit, etc.) Gespräche führen wolle.

Herr Gromöller gibt jedoch zu bedenken, dass in der letzten Sitzung vor der Wahl seitens der Politik eine frühzeitige Einbindung zur Entwicklung der städtebaulichen Randbedingungen für den Bebauungsplanentwurf „Wohnpark Habichtsbach II“ gewünscht worden sei. Wegen der hohen Nachfragen nach Baugrundstücken und der Tatsache, dass Neubauf Flächen zur Zeit nur noch in ganz geringem Umfang zur Verfügung stehen, wird seitens der Verwaltung die Notwendigkeit gesehen, zur Vermeidung von zeitlichen Verzögerungen noch vor den Sommerferien den Aufstellungsbeschluss für diesen Plan zu fassen.

Er schlägt deshalb vor, unter TOP 14 das weitere Verfahren abzustimmen.

Über diesen Vorschlag wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen: Ja 26.

TOP 7

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils über die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2014 liegen nicht vor.

TOP 8

Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO

Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gemäß § 18 GeschO liegen nicht vor bzw. werden in der Sitzung nicht gestellt.

TOP 9

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Gromöller berichtet wie folgt:

TOP 9.1

Einwohnerzahlen

Zum Stichtag 31.05.2014 betrug die Zahl der mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen 11.823. Sie ist damit um 9 niedriger als am 31.03.2014.

TOP 9.2

Beschwerde und Anregung gemäß §24 der Gemeindeordnung NRW Bürgerbeteiligung und Gestaltung zum Endausbau Spielplatz Mönkebrede

Eine Bürgerin hat der Gemeinde per E-Mail am 05.05.2014 eine Beschwerde und Anregung gem. § 24 Gemeindeordnung NRW zukommen lassen. Das Schreiben liegt dem Protokoll als **Anlage 1** bei.

Am 09.05.2014 hat eine Besprechung mit der Bürgerin mit dem FB III stattgefunden. In dem Gespräch sind noch einmal die unterschiedlichen Positionen ausgetauscht worden. Zunächst ist die erneute Präsentation des Spielplatzausbaus vom 28.04.2014 auf dem Spielplatz Mönkebrede besprochen worden. Hierbei sind den Teilnehmern die Ausbaupläne vorgestellt worden. Ferner sind die einzelnen Spielgeräte mittels Katalogbilder sowie Erläuterungen zu den Sicherheitsabständen präsentiert worden. Im Weiteren ist seitens der Verwaltung auf die Anliegerversammlungen von 2008 und dem damit einhergehenden Ratsbeschluss hingewiesen worden, der nun auch umgesetzt werden soll.

Die in dem Schreiben dargelegten Anregungen für zukünftige Beteiligungsverfahren sind in der Gemeinde Havixbeck mittlerweile gängige Praxis. Der Arbeitskreis „Spielplätze Havixbeck“, bestehend aus Vertretern von Politik, Verwaltung, Ev. Jugendzentrum und Gemeindeelternrat, hat jeweils für die ersten Spielplätze ein Treffen vor Ort durchgeführt. Hierzu wurden Nachbarn, Eltern, Kinder etc. eingeladen, den Spielplatz mit zu gestalten. Entsprechend der Wünsche und dem Budget wurden hier bereits erste Projekte umgesetzt.

TOP 9.3

Antrag der Hospizbewegung Havixbeck - Frau Gertraut Birtel als sachkundige Einwohnerin im Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof

Mit Schreiben vom 10. Juni 2014 beantragt die Hospizbewegung Havixbeck im neu zu gründenden Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof Frau Gertraut Birtel als sachkundige Einwohnerin aufzunehmen. Der Antrag liegt dem Protokoll als **Anlage 2** bei.

Die Beratung zu diesem Antrag soll in der nächsten Ratssitzung am 03.07.2014 erfolgen.

TOP 9.4

Schreiben Kreis Coesfeld: Beurteilung des Bedarfs einer vierten Gruppe im kommunalen Kindergarten "Flothfeld"

Bis vor einigen Wochen war davon ausgegangen worden, dass zur ausreichenden Versorgung der Kinder über und unter 3 Jahren in Havixbeck eine weitere Gruppe geschaffen werden muss. Die Gemeinde hatte sich bereit erklärt, dieses zusätzliche Angebot zu schaffen und in angemieteten Räumen.

Inzwischen hat der Kreis Coesfeld als zuständiger Träger der Jugendhilfe mitgeteilt, dass aufgrund der aktuell vorgenommenen Anmeldungen davon ausgegangen werden kann, dass ohne die zusätzlich geplante Gruppe noch 13 U3-Plätze und 6 Ü3-Plätze frei sind. Deshalb wird die Schaffung einer zusätzlichen Gruppe nicht mehr notwendig sein. Das Schreiben des Kreises Coesfeld in dieser Sache ist dem Protokoll als **Anlage 3** beigelegt.

TOP 9.5

Jubiläum 20 Jahre Baumberger Sandsteinmuseum

Unmittelbar nach der Wahl des Gemeinderates hatte ich Sie zu der Feier anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Baumberger Sandsteinmuseums am kommenden Sonntag eingeladen. Leider haben uns erst relativ wenige Rückmeldungen erreicht. Deshalb bitte ich diejenigen, die am Sonntag dabei sein werden, um ein kurzes Handzeichen. Die Namen werden notiert und an das Vorbereitungsteam weitergeleitet.

TOP 9.6

Antrag von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zur inhaltlichen und formalen Vorbereitung der Einrichtung einer Halbtagsstelle eines Klimamanagers

Mit Schreiben vom 11.06.2014 beantragen die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die SPD-Fraktion eine Beratung über die Einrichtung einer auf 3 Jahre befristeten Halbtagsstelle eines Klimamanagers für die Gemeinde Havixbeck. Die Verwaltung wird gebeten, eine Stellenbeschreibung bis September 2014 zu erarbeiten. Der gemeinsame Antrag liegt dem Protokoll als **Anlage 4** bei.

Die Beratungen zu diesem Antrag sollen in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.06.2014 erfolgen.

Von Herrn Hense wird gefragt, warum die Beratung in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.06.2014 erfolgen müsse.

Herr Dr. Höfener antwortet, dass Fristen beachtet werden müssten.

TOP 9.7

Kommission zur Pflege der Städtefreundschaft Havixbeck-Bellegarde: Einladung

Die Kommission zur Pflege der Städtefreundschaft Havixbeck-Bellegarde lädt alle Ratsmitglieder am 30. August 2014 zu einem bayrischen Abend in das Forum der Anne-Frank-Gesamtschule ein. Die schriftliche Einladung liegt den Ratsmitgliedern als Tischvorlage vor.

TOP 10

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Schriftliche Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

TOP 11

Festlegung der zu bildenden Ausschüsse und deren Größe sowie Verabschiedung einer Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse

Die Verwaltungsvorlage 055/2014 liegt vor.

Herr Gromöller verweist auf den Tagesordnungspunkt 6 „Beschlussfassung über Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung“ unter dem beschlossen wurde, in der heutigen Sitzung die Entscheidung über die Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse zurückzustellen. Da die Fraktionen die bisherige Ausschussstruktur beibehalten wollen, ist der Vorschlag gemäß Verwaltungsvorlage 55/2014 zu überarbeiten. Er bittet um möglichst zeitnahe Beratung und Beschlussfassung, um im Sinne des § 58 Abs. 1 GO NRW die Befugnisse (und damit die Zuständigkeiten der einzelnen Ausschüsse) einvernehmlich regeln zu können.

Es soll heute nur über die zu bildenden Ausschüsse und über deren Mitgliederzahlen beraten werden. Ergänzend erläutert er die Notwendigkeit, einen Umlegungsausschuss einzurichten.

Hinsichtlich des Umlegungsausschusses macht Herr Hense darauf aufmerksam, dass die Verwaltungsvorlage 055/2014 keine personellen Vorschläge enthalte. Aus diesem Grund plädiert er für eine grundsätzliche Abstimmung für die Bildung eines Umlegungsausschusses, wobei die personellen Fragen zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden sollten. Dies wird von Herrn Gromöller befürwortet.

Auf die Frage von Herrn Dr. Höfener, warum der Arbeitskreis Klimaschutz nicht aufgelistet sei, antwortet Herr Gromöller, dass es sich hierbei nicht um einen Ausschuss gemäß Gemeindeordnung handle sondern um einen Arbeitskreis. Über dieses Gremium sei zu einem späteren Zeitpunkt getrennt abzustimmen.

Daraufhin lässt Herr Gromöller über den Beschlussvorschlag aus der Verwaltungsvorlage 055/2015 ohne die Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse abstimmen, wobei er kein Stimmrecht bei dieser Abstimmung hat.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

1. Für die aktuelle Wahlperiode werden folgende Ausschüsse gebildet:

- **Haupt- und Finanzausschuss**
- **Rechnungsprüfungsausschuss**
- **Bau- und Verkehrsausschuss**
- **Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur**
- **Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport**
- **Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof**
- **Umlegungsausschuss**
- **Wahlausschuss**
- **Wahlprüfungsausschuss.**

2. Die Mitgliederzahl für die vg. Ausschüsse wird für die aktuelle Wahlperiode mit 11 festgelegt. Hiervon abweichend wird der Haupt- und Finanzausschuss in der aktuellen Wahlperiode aus 12 Mitgliedern (11 Ratsmitglieder aus den Fraktionen plus Bürgermeister) sowie der Wahlausschuss mit 9 Mitgliedern (8 Ratsmitglieder aus den Fraktionen plus Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters) gebildet.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 25

TOP 12

Besetzung der Ausschüsse

Die Verwaltungsvorlage 056/2014 liegt vor.

Herr Gromöller erläutert kurz, dass vor der konstituierenden Ratssitzung interfraktionale Gespräche stattgefunden haben, in denen über die Besetzung der Ausschüsse beraten worden sei. Eine aktuelle Liste liege den Ratsmitgliedern als Tischvorlage vor.

Weiterhin berichtet Herr Gromöller, dass kurz vor der heutigen Ratssitzung Herr Hense für die CDU-Fraktion noch einige weitere sachkundige Bürger für alle Ausschüsse vorgeschlagen habe. Die Namen liest er den Ratsmitgliedern wie folgt vor: Berndt Rasmus, Hubert Schulze Havixbeck, Heinrich Terwort, Birgit Scharlau, Wolfgang Geschwinder, Gottfried Bussmann, Bernhild Schmitz-Heuer, Hendrik Tigger und Margret Domhoever.

Anmerkung der Verwaltung:

*Die Namen der sachkundigen Bürger wurden in die entsprechenden Besetzungslisten der Ausschüsse aufgenommen, welche dem Protokoll als **Anlage 5** beiliegen.*

Herr Gottheil erläutert daraufhin die möglichen Vorgehensweisen, die den Ratsmitgliedern bei der Abstimmung über die Besetzung der Ausschüsse zur Auswahl stehen. Man einigt sich auf einen einheitlichen Wahlvorschlag.

Daraufhin erfolgt die Abstimmung über die Besetzung aller Ausschüsse als einheitlichen Wahlvorschlag, wobei Bürgermeister Gromöller kein Stimmrecht hat.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Besetzung der Ausschüsse entsprechend der dem Protokoll der Ratssitzung am 12.06.2014 beigefügten Liste (Anlage 5).

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 25

TOP 13

Bestimmung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter /innen

Die Verwaltungsvorlage 057/2014 liegt vor.

Herr Gromöller lässt über die Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter/innen abstimmen, wobei er kein Stimmrecht hat:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Entsprechend der Reihenfolge der Zugriffe bestimmen die Fraktionen die Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze wie folgt.

1. Vorsitz im Bau- und Verkehrsausschuss: Dirk Dirks (stellvertretender Vorsitzender: Christian Albrecht)

2. Vorsitz im Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport: Margarete Schäpers (stellvertretende Vorsitzende: Sabine Bäumler-Özkent)

3. Vorsitz im Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof: Jutta Bergmoser (stellvertretende Vorsitzende: Elisabeth Annas)

4. Vorsitz im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur: Thomas Wardenga (stellvertretender Vorsitzender: Elmar Mühlenbeck)

5. Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss: Ludger Messing (stellvertretender Vorsitzender: Markus Böttcher)

6. Vorsitz im Wahlprüfungsausschuss: Hubertus Spüntrup (stellvertretender Vorsitzender: Dirk Rosenbaum)

Den Vorsitz im Haupt- und Finanzausschuss führt gem. § 57 Abs. 3 Satz 1 GO NRW der Bürgermeister; die Stellvertretung des Ausschussvorsitzenden wird gem. § 57 Abs. 3 Satz 2 GO NRW in der ersten Sitzung des Ausschusses aus der Mitte des Ausschusses gewählt.

Den Vorsitz im Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl in 2015 führt der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters, Herr Christoph Gottheil. Die Stellvertretung des Ausschussvorsitzenden übernimmt die weitere Vertreterin des Bürgermeisters, Frau Monika Böse.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 25

TOP 14

Neubesetzung des Arbeitskreises Ortsentwicklung

Die Verwaltungsvorlage 069/2014 liegt vor.

Herr Gromöller verweist auf den Beschluss unter dem Tagesordnungspunkt 6 „Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung“, in dem entschieden wurde, in der heutigen Ratssitzung (12.06.2014) die Neubesetzung des Arbeitskreises Ortsentwicklung zurückzustellen und stattdessen nur über den Projektplan „Bebauungsplan Habichtsbach II“ zu beraten. In diesem Zusammenhang äußert er die besondere Bedeutung, einen Aufstellungsbeschluss über den „Bebauungsplan Habichtsbach II“ vor den Sommerferien zu fassen. Er spricht eine Einladung zu einem gemeinsamen Gespräch zwischen der Projektentwicklungsgesell-

schaft, den Planern, den Ratsmitgliedern und der Verwaltung aus, wobei ein genauer Termin noch nicht feststeht. Die Einladung wird zeitnah per Rundmail versandt.

Herr Böttcher warnt vor einem übereilten Beschluss. Herr Hense stimmt dem zu und macht darauf aufmerksam, dass sowohl die neuen Ratsmitglieder als auch die Bürger Zeit bräuchten, um sich mit dem neuen Bebauungsplan auseinanderzusetzen.

Herr Gromöller und Herr Krotoszynski äußern dagegen, dass durch den Aufstellungsbeschluss lediglich der politische Wille zur Schaffung von Baumöglichkeiten in der Ortsmitte dokumentiert wird (s. auch Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.06.2014, TOP 10). Die planerischen Einzelheiten, wie die Gebäude z. B. gestaltet und angeordnet werden, müssten nach intensiver Erörterung mit allen Beteiligten zu einem späteren Zeitpunkt festgesetzt werden.

Die Einladung zum Erörterungstermin entsprechend dem Vorschlag des Bürgermeisters soll abgewartet werden.

TOP 15

Benennung von Teilnehmern/Teilnehmerinnen der Fraktionen für den Gestaltungsbeirat

Die Verwaltungsvorlage 071/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat benennt für die Sitzungen des Gestaltungsbeirates folgende Teilnehmer/innen der Fraktionen:

Teilnehmer/Teilnehmerinnen der Fraktionen

- 1. Barbara von Hövel (CDU-Fraktion)**
- 2. Fred Eilers (SPD-Fraktion)**
- 3. Uwe Tchorz (Fraktion BÜNDNIS90/Die Grünen)**
- 4. Friedbernd Krotoszynski (FDP-Fraktion)**

Auf die Benennung von Stellvertreter/innen soll verzichtet werden, vielmehr wird dies innerhalb der Fraktionen geregelt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 16

Benennung von Vertretern/Vertreterinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen des Trägers für den Rat der Tageseinrichtung der Kommunalen Kindertagesstätte Flothfeld

Die Verwaltungsvorlage 059/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für den Rat der Tageseinrichtung der kommunalen Kindertagesstätte Flothfeld folgende Vertreter/innen und Stellvertreter/innen:

	Vertreter /in	Stellvertreter /in
1.	Gisela Weitkamp	Matthias Wesselmann
2.	Gerda Steinhausen	Dirk Postruschnik
3.	Sabine Cziossek-Skirde	Dr. Friedhelm Höfener
4.	Gabriele Sarter	Gisela Wilhelm

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 17

Benennung von Vertretern/Vertreterinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)

Die Verwaltungsvorlage 060/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc) neben Bürgermeister Gromöller und seinem Stellvertreter Herrn Gottheil folgende Vertreter/innen und Stellvertreter/innen ohne Stimmrecht:

	Vertreter /in	Stellvertreter /in
1.	Thomas Wardenga	Frank Fohrmann
2.	Ludger Messing	Dr. Anja Schirmacher

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 18

Benennung von Vertretern/Vertreterinnen und Stellvertretern/Stellvertreterinnen für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW

Die Verwaltungsvorlage 061/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes neben Bürgermeister Gromöller und seinem Stellvertreter Herrn Gottheil folgende Vertreter/innen und Stellvertreter/innen:

Vertreter/in	Stellvertreter/in
1. Thomas Wardenga	Elke Hoffmann
2. Margarete Schäpers	Ludger Messing
3. Dr. Friedhelm Höfener	Friedbernd Krotoszynski.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 19

Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den Volkshochschulausschuss der Volkshochschule Dülmen - Haltern am See - Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 062/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für den Volkshochschulausschuss der Volkshochschule Dülmen – Haltern am See – Havixbeck neben Bürgermeister Gromöller, der mit beratender Stimme teilnimmt, folgende/n Vertreter/in und Stellvertreter/in mit Stimmrecht:

Vertreter/in	Stellvertreter/in
Gisela Weitkamp	Sabine Bäumlner-Özkent

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 20

Benennung von Vertretern/Vertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Projektentwicklungsgesellschaft Wohnpark Habichtsbach mbH & Co. KG

Die Verwaltungsvorlage 063/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für die Gesellschafterversammlung der Projektentwicklungsgesellschaft Wohnpark Habichtsbach mbH & Co. KG neben Bürgermeister Gromöller folgende Vertreter/innen ohne Stimmrecht:

Vertreter/in

1. Hans-Gerd Hense
2. Dirk Dirks
3. Markus Böttcher (Stellvertreterin: Margarete Schäpers)
4. Dirk Eikmeyer
5. Friedbernd Krotoszynski

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 21

Benennung von Vertretern/Vertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Projektentwicklungsgesellschaft Wohnpark Habichtsbach Verwaltung mbH

Die Verwaltungsvorlage 064/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für die Gesellschafterversammlung der Projektentwicklungsgesellschaft Wohnpark Habichtsbach Verwaltung mbH neben Bürgermeister Gromöller folgende Vertreter/innen ohne Stimmrecht:

Vertreter/in

1. Hans-Gerd Hense (Stellvertreter: Thomas Wardenga, Matthias Wesselmann)
2. Dirk Dirks
3. Markus Böttcher (Stellvertreterin: Margarete Schäpers)
4. Dirk Eikmeyer (Stellvertreter: Dr. Friedhelm Höfener)
5. Friedbernd Krotoszynski (Stellvertreter: Frank Fohrmann)

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 22

Benennung von Vertretern/Vertreterinnen für die Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Havixbeck mbH

Die Verwaltungsvorlage 065/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt neben Bürgermeister Gromöller die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses als Vertreter für die Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Havixbeck mbH.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 23

Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den Beirat der Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG

Die Verwaltungsvorlage 066/2014 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für den Beirat der Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG neben Bürgermeister Gromöller folgende/n Vertreter/in und Stellvertreter/in:

Vertreter/in	Stellvertreter/in
Hans-Gerd Hense	Markus Böttcher

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

TOP 24

Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. (LAG)

Die Verwaltungsvorlage 067/2014 liegt vor.

Nach einer kurzen Diskussion, ob Frau Gerda Steinhausen oder Frau Dr. Anja Schirmacher die Position der Stellvertreterin für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. übernehmen soll, einigt sich der Rat ohne formelle Abstimmung für Frau Dr. Anja Schirmacher.

Daraufhin erfolgt die Abstimmung.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für die Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Region Baumberge e.V. neben Bürgermeister Gromöller und Frau Böse folgende/n Vertreter/in und Stellvertreter/in:

Vertreter/in	Stellvertreter/in
Dirk Dirks	Dr. Anja Schirmacher

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 26

Herr Gromöller informiert darüber, dass am 30.06.2014 um 17 Uhr im Rahmen eines Workshops über die wesentlichen neuen Inhalte der nächsten Förderperiode beraten werden soll und lädt die Interessierten ausdrücklich ein.

TOP 25

Benennung eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für den Sparkassenbeirat der Sparkasse Westmünsterland

Die Verwaltungsvorlage 068/2014 liegt vor.

Herr Rosenbaum schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Hans-Gerd Hense als Vertreter vor.

Seitens der SPD-Fraktion wird durch Frau Schäpers Herr Messing als Vertreter vorgeschlagen, wohingegen die FDP-Fraktion durch Herrn Fohrmann Herrn Krotoszynski vorschlägt. Herr Fohrmann macht dabei deutlich, dass die finanzielle Aufwandsentschädigung, die das Amt mit sich bringe, für einen gemeinnützigen Zweck gespendet werde.

Die Ratsmitglieder einigen sich ohne formelle Abstimmung auf eine offene Abstimmung.

Zunächst stellt Herr Gromöller den CDU-Vorschlag, Herrn Hense zum Stellvertreter zu bestimmen, zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Ja 11; Enthaltungen: 1.

Daraufhin erfolgt die Abstimmung über den SPD-Vorschlag, Herrn Messing zum Stellvertreter zu bestimmen:

Abstimmungsergebnis: Ja: 12; Enthaltungen 1.

Sodann erfolgt die Abstimmung über den FDP-Vorschlag, Herrn Krotoszynski zum Vertreter zu bestimmen:

Abstimmungsergebnis: Ja 2; Enthaltungen: 1.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für den Sparkassenbeirat der Sparkasse Westmünsterland neben Bürgermeister Gromöller und seinem Stellvertreter Herrn Gottheil folgenden Vertreter:

Vertreter

Herr Ludger Messing

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen: Ja 12; Enthaltungen 1.

Seitens von Frau Schäpers wird Herr Krotoszynski zum Stellvertreter vorgeschlagen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für den Sparkassenbeirat der Sparkasse Westmünsterland neben Bürgermeister Gromöller und seinem Stellvertreter Herrn Gottheil folgenden Stellvertreter:

Stellvertreter

Herr Friedbernd Krotoszynski

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen, Ja: 14, Nein: 0, Enthaltung: 12

TOP 26

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Zunächst wird eine Anfrage aus der vorangegangenen Sitzung des Gemeinderates vom 10.04.2014 beantwortet:

Gemeinderat am 10.04.2014, TOP 15

TOP 15

Umsetzung des Straßenunterhaltungsprogramms 2014

Die Verwaltungsvorlage 031/2014 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 20.03.2014 TOP 11
Haupt- und Finanzausschuss vom 02.04.2014 TOP 7

Herr Böttcher bittet die Verwaltung zu überprüfen, ob die Schlaglöcher in den Fahrbahnen vor den Märkten repariert werden können.

Herr Gromöller sagt zu, dass dies geprüft werde.

Antwort der Verwaltung:

Die Schlaglöcher sind in der Zwischenzeit repariert worden.

Weitere Anfragen werden wie folgt gestellt:

TOP 26.1

Herr Dr. Höfener: Anzahl der Ü3-Plätze und der U3-Plätze

Herr Dr. Höfener fragt, in welchen Einrichtungen es Ü3- und U3-Plätze gibt und bittet um eine Auflistung dieser Plätze im Protokoll.

Herr Gromöller sagt dies zu.

Nachsatz der Verwaltung:

Durch urlaubsbedingte Abwesenheiten ist eine aktuelle Erfassung der freien Plätze erst zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses möglich. Die Zahlen werden dort vorgetragen.

TOP 26.2

Herr Rosenbaum: Stand der Verhandlungen mit der Deutschen Glasfaser

Was ist der Stand der Verhandlungen mit der Deutschen Glasfaser?

Antwort der Verwaltung:

Herr Gromöller gibt an, dass es noch keinen neuen Gesprächstermin mit der Glasfaser gegeben habe.

TOP 26.3

Herr Messing: Kosten für WLAN-Anbindung auf dem Rathausplatz

Wie viel würde die WLAN-Anbindung auf dem Rathausplatz kosten? Die Bürger und Gäste sollten die Möglichkeit haben, sich über Havixbeck zu informieren.

Antwort der Verwaltung:

Diese Frage wurde von Herrn Messing in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur am 24.03.2014 unter TOP 8.1 bereits gestellt und wie folgt beantwortet:

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur am 24.03.2014, TOP 8.1

Herr Messing (WLAN im Rathausvorplatz)

Herr Messing bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine Möglichkeit bestünde, den Bürgern im Rathausvorplatz kostenlos WLAN anzubieten und wie hoch die Kosten für die Gemeinde wären.

Antwort der Verwaltung:

Von einem kostenlosen WLAN rät die Telekom wegen unkalkulierbarer Risiken ab. Die WLAN-Nutzer könnten unkontrolliert Dateien downloaden. Die Gemeinde als Betreiber des WLAN-Angebotes hätte die rechtlichen Konsequenzen zu tragen, wenn damit Dateien heruntergeladen werden, die gesetzlich verboten sind (Stichwort Kinderpornographie oder ähnliches).

Möglicherweise kann eine eigene Firewall zwischengeschaltet werden. Die Kosten für die Anschaffung belaufen sich auf bis zu 3.000 Euro. Weiterhin sind jährlich Lizenzgebühren zu entrichten. Die Firewall bedarf ständiger Kontrolle.

Eine Alternative könnte ein Hotspot der Telekom sein. Der Zugang ist allerdings nur für Telekomkunden mit entsprechendem Tarif kostenfrei. Andere Nutzer können sich auch in dieses Netz einwählen, es entstehen allerdings für diese Nutzer Kosten. Für die Gemeinde Havixbeck entstehen lediglich Kosten für den Strom für den Router.

Diese Variante ist allerdings für die Ratsmitglieder und die Nutzung von Tablets für die Ratsarbeit nicht nutzbar. Hierfür müsste ein eigenes geschlossenes WLAN-Angebot geschaffen werden.

TOP 26.4

Herr Hense: Weitergabe von nicht-öffentlichen Inhalten an die Presse

Inhalte aus dem nicht-öffentlichen Teil der Ratssitzungen zum Thema Wertstoffhof sind in den Westfälischen Nachrichten und der „Brennesel“ erschienen. Wie wird der Bürgermeister Gromöller hier vorgehen?

Antwort der Verwaltung:

Herr Gromöller gibt an, dass er sich die Artikel erneut durchsehen wird, um ersehen zu können, ob die Geheimhaltungspflicht verletzt worden sei.

TOP 26.5

Frau Schäpers: Einführungskurse für die Benutzung von Pads für die Ratsmitglieder

In welcher Weise werden die Ratsmitglieder für die Benutzung von Pads geschult werden?

Antwort der Verwaltung:

Herr Gottheil gibt an, dass in Dülmen eine Test-Phase über eine solche Schulung laufe. Dort werden zunächst Informationen und Erfahrungen über mögliche Geräte, Arbeitsfunktionen, etc., gesammelt werden, welche dann den Ratsmitgliedern vorgestellt werden sollen.

TOP 26.6

Frau Weitkamp: Beteiligung von Havixbeck am Projekt "Kulturrucksack"

Beteiligt sich Havixbeck am Projekt „Kulturrucksack“? Hat die Gemeinde auch Fördergelder aus diesem Projekt zur Verfügung?

Antwort der Verwaltung:

Havixbeck beteiligt sich am Projekt „Kulturrucksack“. In Zusammenarbeit mit der Musikschule und dem Sandsteinmuseum wurden und werden entsprechende Angebote gemacht.

TOP 26.7

Herr Eilers: Auflistung von Schäden aus nichtabgearbeiteten Fällen aufgrund des Fehlens eines Umlegungsausschusses

Hat es in der vorletzten Wahlperiode 2005-2009 Fälle gegeben, welche von der Verwaltung nicht abgearbeitet werden konnten und hat sich die Gemeinde dadurch schadensersatzpflichtig gemacht? Wenn ja, kann die Verwaltung eine Auflistung der Fälle und die Höhe der Schadensersatzzahlungen aufbereiten?

Antwort der Verwaltung:

Herr Gromöller sagt dies zu, weist aber darauf hin, dass diese nicht-öffentlich behandelt werden müsse.

TOP 26.8

Herr Hense: Erkenntnisse aus den Unwettern

Welche Vorkehrungsüberlegungen im Kanalwesen hat die Verwaltung aus den Überschwemmungen während der letzten Unwetter gezogen?

Antwort der Verwaltung:

Herr Gottheil gibt an, dass es über 70 Feuerwehreinsätze in der Gemeinde gegeben habe, worüber sich die Gemeindeverwaltung eine Übersicht verschafft habe. Durch gemeinsame Ortstermine mit der Wehrführung habe er ersehen können, dass vor allem im Ortskern von Hohenholte und in Schonnebeck der Wasserstand sehr hoch gewesen sei. Gemeinsam mit der Wehrführung werden die sich aus den Unwetterereignissen ergebenden Erkenntnisse ausgewertet und bei Bedarf Handlungsansätze der Gemeinde entwickelt.

TOP 26.9

Herr Rosenbaum: Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Pumpstation in Hohenholte

Die Leistungsfähigkeit der Pumpstation in Hohenholte ist eventuell nicht gut genug.

Antwort der Verwaltung:

Dies wird geprüft werden.

Unterschriften:

gez.: Klaus Gromöller
Bürgermeister

gez.: Hayrie Salish
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 18.06.2014

Hayrie Salish
Gemeindeangestellte